

An: Ravi.Landolt@shpol.ch

Bcc: immanuel.Keller@shpol.ch ; lukas.wanner@shpol.ch ; peter.kienzle@shpol.ch ;
Amedeo.Mattoscio@shpol.ch ; philipp.Telli@shpol.ch ; Tobias.Diggelmann@shpol.ch ;
Matthias.Wunderli@shpol.ch ; Florian.Beguelin@shpol.ch ; Stephan.Baettig@shpol.ch ;
Thomas.Baldegger@shpol.ch ; Roger.Bollinger@shpol.ch ; Marco.DiGiacomo@shpol.ch ;
David.Busslinger@shpol.ch ; Nicole.Bruggmann@shpol.ch ; Hedi.Bosshard@shpol.ch ;
Simon.Bertschinger@shpol.ch ;

Betreff: **ist die Polizei noch zeitgemäss**

Ravi Landolt

Sie haben gegenüber dem : Josef : Rutz Amtsmissbrauch und/oder Vergewaltigung mittels Raub/Diebstahl dessen Armeewaffe geübt. Dies, obwohl es Euch, [wie auf der Seite Polizei festgehalten](#), seit 2000 bis heute NICHT gelungen ist, ein entsprechendes Vergehen nachzuweisen.

Da, in der angegebenen Zeitspanne, wohl niemand von Euch einen Amtsausweis vorzeigen konnte, sollten Sie Ihre rechtliche Stellung einer gründlichen Expertise unterziehen. Hierzu überantworte ich Ihnen den nachstehenden Link, dessen Wortlaut Sie bereits kennen müssten, sollte die Schaffhauser Polizei als solche tatsächlich noch funktionieren:

https://politik.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/basis_polizei_20210121.pdf

Auch Eure Corona-Strategie solltet Ihr neu überdenken. Ich verweise auf <http://www.rutzkinder/corona.html>

Hiermit fordert : Josef : Rutz Sie – Ravi Landolt – auf, ihre Willkür und die damit zusammenhängende, [etwaige Absprache mit dem sogenannten REGIERUNGSRAT](#) mit sofortiger Wirkung wieder rückgängig zu machen.

In Erwartung Ihrer raschen Bestätigung verbleibt

Der von Ihnen vergewaltigte

: Josef : Rutz